

<b>Berliner LUSD</b>		<b>Schulungsmodule</b>	
<b>Beschreibung</b>	<b>Anleitung</b>		
<b>Zweck</b>	Erstellung eines Berichts über die Eignungsfeststellung an einem Gymnasium		
<b>Bericht über Eignungsfeststellung an einem Gymnasium erstellen</b>			
<p>Das vorliegende Dokument richtet sich an alle anwendende Personen der Berliner Lehrkräfte-, Unterrichts-, Schuldatenbank (Berliner LUSD), die noch keine oder nur wenig Erfahrungen in der praktischen Arbeit mit der Berliner LUSD haben.</p> <p>Es ersetzt nicht die entsprechende Berliner LUSD Schulung über die VAk (Verwaltungsakademie Berlin).</p>		<b>Basis</b>	<b>Aufbau</b>
		<b>Spezial</b>	<b>IT-Sicherheit</b>

Stand: 20.01.2026 – Bericht über Eignungsfeststellung an einem Gymnasium erstellen

Die vollständige oder auszugsweise Weitergabe an Dritte (Unternehmen, Behörden), sowie Veränderungen am Inhalt dieses Dokuments sind ohne Einwilligung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie nicht gestattet.

## Inhalt

Allgemeine Hinweise .....	1
Abbildungen .....	1
Einleitung .....	2
Den Bericht <b>Bestandende Eignung an einem Gymnasium erstellen</b> .....	2
Den Bericht <b>Nicht Bestandende Eignung an einem Gymnasium erstellen</b> .....	4

Stand: 20.01.2026 – Bericht über Eignungsfeststellung an einem Gymnasium erstellen

Die vollständige oder auszugsweise Weitergabe an Dritte (Unternehmen, Behörden), sowie Veränderungen am Inhalt dieses Dokuments sind ohne Einwilligung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie nicht gestattet.

## Allgemeine Hinweise

Alle verwendeten Personennamen und Leistungsdaten sind anonymisiert. Tatsächliche Übereinstimmungen sind zufällig und nicht beabsichtigt. Die Bildschirm-Ausschnitte dienen lediglich der allgemeinen Darstellung des Sachverhalts und können in Inhalt und Schulform von den Benutzenden der Berliner LUSD verwendeten Daten abweichen.

## Abbildungen

Die in dieser Anleitung abgebildeten Symbole und Schaltflächen sind in der Berliner LUSD mit unterschiedlichen Farben unterlegt. Die Funktion der Symbole und Schaltflächen ist jedoch immer gleich. Die Farbe orientiert sich an dem Bereich, in dem man sich aktuell befindet.

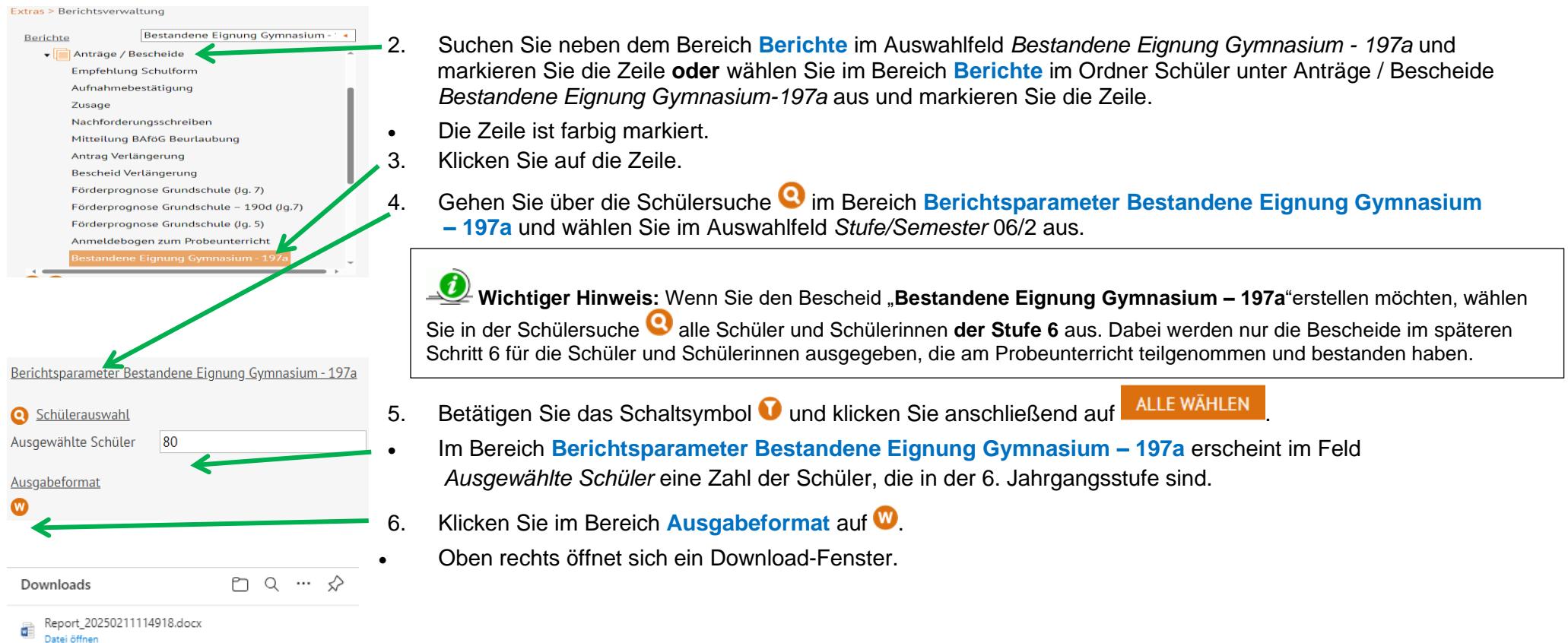
Symbole	Typografische Konventionen
	Besondere Information zur Programmbedienung
	Ausdrücklicher Hinweis bei Aktionen, die unerwünschte Wirkungen haben können.
	Hinweis auf Einträge in der Aufgabenliste
<b>TIPP</b>	Tipp, wie Ihre Arbeit erleichtert werden kann
	Hinweis auf die Online-Hilfe
	<b>Fettschrift</b>
	<b>Kursivschrift</b>
	<b>KAPITÄLCHEN</b>
	<u>Blau unterstrichen</u>
	<b>Blau hervorgehoben</b>
	<b>Rot hervorgehoben</b>
	<b>Grün hervorgehoben</b>
	Vom Programm vorgegebene Bezeichnungen für Schaltflächen, Dialogfenster etc.
	Vom Anwender eingegebene/gewählte Werte
	Menüs bzw. Menüpunkte und Pfadangaben
	Verweis (Link)
	Bezeichnung von Bereichen in Tabellen
	Bezeichnung von Registern
	Kennzeichnung von Informationen

## Einleitung

Um für Ihre Schüler und Schülerinnen die Berichte *Eignungsfeststellung für die Anmeldung an einem Gymnasium* ausgeben zu können, nutzen Sie bitte die Webseite **EXTRAS>BERICHTSVERWALTUNG**.

### Den Bericht **Bestandende Eignung an einem Gymnasium** erstellen

#### 1. Navigieren Sie zur Webseite **EXTRAS>BERICHTSVERWALTUNG**.



2. Suchen Sie neben dem Bereich **Berichte** im Auswahlfeld **Bestandene Eignung Gymnasium - 197a** und markieren Sie die Zeile **oder** wählen Sie im Bereich **Berichte** im Ordner Schüler unter Anträge / Bescheide **Bestandene Eignung Gymnasium-197a** aus und markieren Sie die Zeile.

- Die Zeile ist farbig markiert.

3. Klicken Sie auf die Zeile.

4. Gehen Sie über die Schülersuche im Bereich **Berichtsparameter Bestandene Eignung Gymnasium – 197a** und wählen Sie im Auswahlfeld **Stufe/Semester** 06/2 aus.

**Wichtiger Hinweis:** Wenn Sie den Bescheid „**Bestandene Eignung Gymnasium – 197a**“ erstellen möchten, wählen Sie in der Schülersuche alle Schüler und Schülerinnen **der Stufe 6** aus. Dabei werden nur die Bescheide im späteren Schritt 6 für die Schüler und Schülerinnen ausgegeben, die am Probeunterricht teilgenommen und bestanden haben.

5. Betätigen Sie das Schaltsymbol und klicken Sie anschließend auf **ALLE WÄHLEN**.

- Im Bereich **Berichtsparameter Bestandene Eignung Gymnasium – 197a** erscheint im Feld **Ausgewählte Schüler** eine Zahl der Schüler, die in der 6. Jahrgangsstufe sind.

6. Klicken Sie im Bereich **Ausgabeformat** auf .

- Oben rechts öffnet sich ein Download-Fenster.

7. Öffnen Sie die Datei

- Der Bericht wird angezeigt.
- Sie können jetzt den Bericht drucken und speichern.

8. Um die Berichtserstellung abzuschließen, gehen Sie auf

SCHLIEßen

Senatsverwaltung für Bildung,  
Jugend und Familie

BERLIN



Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie • Bernhard-Wieff-Str. 6 • 10278 Berlin

Frau / Herr

Berlin,

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

Ihr Kind

hat am 20.02.2026 am Probeunterricht zur Eignungsfeststellung für die Anmeldung an einem Gymnasium im Rahmen des Übergangsverfahrens von der Primarstufe in die Sekundarstufe I des Schuljahres 2026/2027 teilgenommen. Ihr Kind besucht derzeit die Primarstufe einer SESB-Grundschule und nimmt am Unterricht Deutsch als Partnersprache teil.

Die Auswertung der Ergebnisse der Aufgaben des Probeunterrichtes hat ergeben, dass Ihr Kind für den Besuch eines Gymnasiums

geeignet ist.

Bitte beachten Sie, dass sich diese Eignung nur auf den Test erstreckt. Für die Aufnahme an einem bestimmten Gymnasium können weitere schulspezifische Kriterien maßgebend sein. Diese erhalten Sie von der jeweiligen Schule.

Die festgestellte Eignung für einen gymnasialen Bildungsgang bindet Sie bei der Anmeldung weder an die Schularbeit Gymnasium noch an eine bestimmte Schule. Sie ist auch keine Aufnahmezusage, sondern berechtigt Sie, Ihr Kind an einem Gymnasium zum Aufnahmeverfahren in die Jahrgangsstufe 7 anzumelden.

Bitte beachten Sie, dass die verbindliche Anmeldung an Ihrer Erstwunschschule selbstständig vorzunehmen ist. Für die Anmeldung an einem Gymnasium muss dieser Bescheid im Original vorgelegt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und  
stellt keine Unterschrift oder Signatur  
zuständige Schulaufsicht  
im Auftrag



Schul 197a - Eignungsbefund Probeunterricht Übergang Jhd. 7 2026-27 - (08.25)

## Den Bericht **Nicht Bestandende Eignung an einem Gymnasium erstellen**

1. Navigieren Sie zur Webseite **EXTRAS>BERICHTSVERWALTUNG**.

2. Suchen Sie neben dem Bereich **Berichte** im Auswahlfeld **Nicht Bestandene Eignung Gymnasium – 197b** und markieren Sie die Zeile oder wählen Sie im Bereich **Berichte** im Ordner Schüler unter Anträge / bescheide **Nicht Bestandene Eignung Gymnasium-197b** aus und markieren Sie die Zeile.
- Die Zeile ist farbig markiert.
3. Klicken Sie auf die Zeile.

 **Wichtiger Hinweis:** Wenn Sie den Bescheid „**nicht Bestandene Eignung Gymnasium – 197b**“ erstellen möchten, wählen Sie in der Schülersuche  alle Schüler und Schülerinnen **der Stufe 6** aus. Dabei werden nur die Bescheide im späteren Schritt 6 für die Schüler und Schülerinnen ausgegeben, die am Probeunterricht teilgenommen und nicht bestanden haben.

4. Gehen Sie über die Schülersuche  im Bereich **Berichtsparameter Bestandene Eignung Gymnasium – 197b** und wählen Sie im Auswahlfeld **Stufe/Semester 06/2** aus.
5. Betätigen Sie das Schaltsymbol  und klicken Sie anschließend auf **ALLE WÄHLEN**.
- Im Bereich **Berichtsparameter Bestandene Eignung Gymnasium – 197b** erscheint im Feld **Ausgewählte Schüler** eine Zahl der Schüler, die in der 6. Jahrgangsstufe sind.
6. Klicken Sie im Bereich **Ausgabeformat** auf .
- Oben rechts öffnet sich ein Download-Fenster.

## 7. Öffnen Sie die Datei

- Der Bericht wird angezeigt.
- Sie können jetzt den Bericht drucken und speichern.

## 8. Um die Berichtserstellung abzuschließen, gehen Sie auf

Senatsverwaltung für Bildung,  
Jugend und FamilieSenatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie • Bernhard-Weiß-Str. 6 • 10570 Berlin  
Frau / Herr

Berlin,

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,  
Ihr Kind

hat am 20.02.2026 am Probeunterricht zur Eignungsfeststellung für die Anmeldung an einem Gymnasium im Rahmen des Übergangsverfahrens von der Primarstufe in die Sekundarstufe I des Schuljahres 2026/2027 teilgenommen.

Die Auswertung der Ergebnisse der Aufgaben des Probeunterrichtes hat ergeben, dass Ihr Kind die erforderlichen spezifischen Voraussetzungen für den Besuch eines Gymnasiums leider nicht erfüllt. Ihr Kind hat % der mindestens erforderlichen 75% der erwarteten Leistungen (§ 29a Abs. 4 Sek I-VO) erbracht. Eine Anmeldung an einem Gymnasium ist daher nicht zulässig.

Dieses Ergebnis sagt nichts über die zukünftige Entwicklung Ihres Kindes aus. Ich wünsche Ihrem Kind viel Erfolg auf seinem weiteren schulischen Bildungsweg. Bitte beachten Sie dabei, dass verbindliche Anmeldungen an einer Integrierten Sekundarschule oder Gemeinschaftsschule als Erstwunschschule selbstständig vorzunehmen sind.

Mit freundlichen Grüßen

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und  
bedarf keiner Unterschrift oder Signatur  
zuständige Schulaufsicht  
Im Auftrag

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid ist die Klage vor dem Verwaltungsgericht Berlin zulässig. Sie ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieses Bescheides bei dem Verwaltungsgericht Berlin, Kirchstraße 7, 10557 Berlin, schriftlich, zur Niederschrift des Urkundsbeamten oder in elektronischer Form gemäß § 55a der Verwaltungsgerichtsordnung einzulegen. Der Klageschritt soll eine Abschrift beigefügt werden. Die Klage ist gegen das Land Berlin, verfreten durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie zu richten. Es wird darauf hingewiesen, dass bei schriftlicher oder elektronischer Klageeinlegung die Klagefrist nur dann gewahrt ist, wenn die Klage innerhalb dieser Frist bei dem Verwaltungsgericht eingegangen ist.

Schuljahr 2026 - Nicht bewilligt. Überprüfung Jhd. 7.2026-27 - (12.25)